

NORD/LB am Morgen

1. August 2022

| Marktdaten | 29.07.2022 | 28.07.2022 | 30.12.2021 | Ytd % |
|--------------------|------------|------------|------------|-------|
| DAX | 13.484,05 | 13.282,11 | 15.884,86 | -15,1 |
| MDAX | 27.364,57 | 26.824,51 | 35.123,25 | -22,1 |
| TECDAX | 3.125,34 | 3.068,51 | 3.920,17 | -20,3 |
| EURO STOXX 50 | 3.708,10 | 3.652,20 | 4.306,07 | -13,9 |
| STOXX 50 | 3.662,50 | 3.636,97 | 3.824,39 | -4,2 |
| DOW JONES IND. | 32.845,13 | 32.529,63 | 36.490,00 | -10,0 |
| S&P 500 | 4.130,29 | 4.072,43 | 4.778,73 | -13,6 |
| MSCI World | 2.746,37 | 2.709,82 | 3.231,73 | -15,0 |
| MSCI EM | 993,78 | 997,61 | 1.222,75 | -18,7 |
| NIKKEI 225 | 27.801,64 | 27.815,48 | 28.791,71 | -3,4 |
| Euro in USD | 1,0220 | 1,0193 | 1,1323 | -9,7 |
| Euro in YEN | 136,16 | 136,92 | 130,32 | 4,5 |
| Euro in GBP | 0,8393 | 0,8374 | 0,8384 | 0,1 |
| Bitcoin | 24.075,72 | 23.897,75 | 41.757,88 | -42,3 |
| Gold (USD) | 1.765,94 | 1.754,92 | 1.815,01 | -2,7 |
| Rohöl (WTI USD) | 98,62 | 96,42 | 78,66 | 25,4 |
| Bund-Future | 157,64 | 157,90 | 171,37 | |
| Rex | 137,142 | 136,667 | 144,229 | |
| Umlaufrendite | 0,77 | 0,86 | -0,28 | |
| 3M Euribor | 0,232 | 0,267 | -0,573 | |
| 12M Euribor | 0,921 | 1,044 | -0,498 | |
| Bund-Rendite 10J. | 0,817 | 0,826 | -0,176 | |
| 20 J. Bund | 1,025 | 1,064 | -0,007 | |
| US-Treasuries 10J. | 2,649 | 2,676 | 1,507 | |

Quelle: Bloomberg

Termine

| Zeit CET | Land | Indikator/Unternehmen | für | Prognose NORD/LB |
|---------------------|------|--------------------------------------|-------|------------------|
| Konjunktur: | | | | |
| 03:45 | CH | Caixin China Manufacturing PMI | Jul | 51,5 |
| 08:00 | DE | Einzelhandelsumsätze sa M/M | Jun | -0,3% |
| 08:00 | DE | Einzelhandelsumsätze nsa Y/Y | Jun | -8,3% |
| 09:55 | DE | S&P Global PMI Industrie, endg. | Jul F | 49,2 |
| 10:00 | EU | S&P Global PMI Industrie, endg. | Jul F | 49,6 |
| 10:30 | GB | S&P Global/CIPS UK PMI Manufacturing | Jul F | 52,2 |
| 11:00 | EU | Arbeitslosenquote sa | Jun | 6,6% |
| 15:45 | US | Markit PMI | Jul F | 52,3 |
| 16:00 | US | Bauausgaben M/M | Jun | 0,2% |
| 16:00 | US | ISM PMI Manufacturing | Jul | 52,3 |
| Unternehmen: | | | | |
| 07:00 | NL | Heineken | H1 | |
| 07:00 | LU | Stabilus | Q3 | |
| 07:30 | AT | Erste Group Bank | Q2 | |
| 08:00 | GB | Pearson Group | H1 | |
| 08:00 | GB | HSBC Holdings | H1 | |
| o.A. | US | Activision Blizzard, Avis Budget | Q2 | |
| o.A. | US | The Mosaic, Zoominfo Technologies | Q2 | |
| o.A. | US | Pinterest, Transocean | Q2 | |

Charts

DAX



Quelle: Bloomberg

Bund Future



Quelle: Bloomberg

Marktumfeld

- Die **deutsche Wirtschaft** hat in **Q2** stagniert: das preis-, kalender- und saisonbereinigte BIP-Wachstum beträgt 0,0% Q/Q. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wuchs das BIP um 1,4%. Der Ukraine-Krieg, steigende Preise sowie die sich weiter verschlimmernde Gaskrise belasten schwer. Gemeinsam mit den jüngsten Inflationsdaten (7,5% Y/Y) befindet sich die deutsche Wirtschaft also nun in einer Stagflation. Innerhalb der **Eurozone** wuchs das **BIP** hingegen im Vergleich zu Q1 um 0,7% - hier steht Deutschland nun hinter seinen Nachbarländern. Was Deutschland und auch die gesamte Eurozone belastet, ist die Aussicht auf den Winter: Gasmangel und steigende Rohstoffkosten werden die weitere konjunkturelle Entwicklung in diesem Jahr beeinträchtigen. Die Risiken für eine Rezession sind hoch.
- Die **deutschen Importpreise** sind im **Juni** etwas stärker gestiegen als erwartet. Der Index der Einfuhrpreise erhöhte sich im Vergleich zum Vormonat um 1,0%. Im Vorjahresvergleich ergab sich ein Anstieg von 29,9% (Mai: +30,6%, April: +31,7%). Damit hat sich die Jahresrate den zweiten Monat in Folge auf hohem Niveau leicht abgeschwächt. Energieimporte waren um 136 % (u.a. Erdgas: +198,9%) teurer als im Vorjahresmonat. Ohne Berücksichtigung der Energiepreise waren die Importpreise um 0,3% niedriger als im Vormonat, aber 15,4% höher als im Vorjahresmonat.
- Der **Inflationsdruck im Euroraum** ist im **Juli** unerwartet **gestiegen**. Die jährliche Teuerungsrate stieg auf 8,9% von 8,6% im Vormonat, wie Eurostat mitteilte. Preistreiber war erneut Energie, die um 39,7% teurer wurde. Aber auch die Preise für Lebensmittel, Alkohol und Tabak stiegen mit 9,8% überdurchschnittlich. Die ohne die Preise von Energie, Nahrungsmitteln, Alkohol und Tabak berechnete Kernrate kletterte auf 4,0% (Schätzung: 3,8%) von 3,7%. Binnen Monatsfrist stiegen die Preise in der Gesamtrate um 0,1%, in der Kernrate ergab sich ein Rückgang um 0,2%. Die Zahlen verfestigen den Druck auf die EZB, auf ihrer Septembersitzung tätig zu werden und die Leitzinsen weiter anzuheben.
- Ausblick:** Nach den jüngsten BIP-Zahlen sind in den USA große Rezessionsängste ausgebrochen. Damit sind Wirtschaftsdaten aus den Vereinigten Staaten nun wohl sogar noch stärker im Fokus der Marktteilnehmer. In diesem Kontext wird zunächst ganz genau auf die Juli-Zahlen zu den zwei ISM PMIs zu achten sein. Das Highlight der Woche sollte aber natürlich der Arbeitsmarktbericht der offiziellen US-Statistiker sein. Hier wird vor allem auch auf die Daten zur Lohnentwicklung zu achten sein.

Rentenmarkt

- Überraschend negative Inflationsdaten im Euro-Raum und insgesamt stärker als erwartet ausgefallene Wachstumsraten belasten die Kurse **deutscher Bundesanleihen**.
- US-Staatsanleihen** konnten nach anfänglichen Verlusten ins Plus drehen. Grund dafür war die gute Stimmung an den Börsen.

Aktienmarkt

- Am **deutschen Aktienmarkt** herrschte gute Stimmung. Gute Firmenbilanzen versetzten die Anleger in Kauflaune und ließen die Konjunktursorgen in den Hintergrund rücken.
- DAX +1,52%, MDAX +2,01%, TecDAX +1,85%.
- Auch der Handel an der **Wall Street** war dank positiver Unternehmenszahlen, u.a. von Apple und Amazon im Auftrieb.
- Dow Jones +0,97%, S&P-500 +1,42%, Nasdaq-Comp. +1,88%.

Unternehmen

- Der französische Autobauer **Renault** konnte die Erlöse im 1. Halbjahr, trotz eines Absatzzrückgangs um rund 12%, marginal auf 21,121 (21,057) Mrd. EUR steigern. Der um Sonderposten bereinigte operative Gewinn lag bei 988 (432) Mio. EUR. In den Zahlen sind die Russland-Aktivitäten nicht mehr enthalten, auf die der Konzern 2,3 Mrd. EUR abschrieb. Unter dem Strich entfiel daher auf die Renault-Aktionäre ein Minus von 1,357 Mrd. EUR (+354 Mio. EUR). Der Fahrzeughersteller kommt mit seinem Sparkurs voran und peilt nun im Gesamtjahr eine deutlich höhere Profitabilität an. Die operative Marge soll jetzt mehr als 5% (bisher: 3%; H1: 4,7%) erreichen, hieß es.

Devisen

- Der **Euro** konnte nach einem schwächeren Tag die Verluste wieder aufholen.

Rohstoffe

- Die freundlichere Stimmung an den Aktienmärkten und ein höheres BIP-Wachstum als erwartet in der Euro-Zone ließen die **Ölpreise** anziehen.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 1. August 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396